

SempacherWoche

WOCHENZEITUNG FÜR DIE REGION AM OBEREN SEMPACHERSEE

NUMMER 11 AZ-6203 Sempach Station Einzelpreis Fr. 3.00	Redaktion/Verlag Telefon 041 467 30 19 Telefax 041 467 23 55	Verlag/Inserate Telefon 041 467 19 19 Telefax 041 467 23 55	E-Mail/Internet redaktion@sempacherwoche.ch www.sempacherwoche.ch
---	---	--	--

Biasorchester Feldmusik Neuenkirch presents

Musical-Night

www.musicalnight-2012.ch

Sa, 12. Mai 2012
20.00 Uhr

So, 13. Mai 2012
17.00 Uhr

Mi, 16. Mai 2012
20.00 Uhr

Zusatzaufführung
Fr, 11. Mai 2012, 20.00 Uhr

Online-Reservierungen: www.musicalnight-2012.ch
Vorverkaufsstelle: Triba Partner Bank AG,
Bahnhofstrasse 9, 6203 Sempach Station
Telefon 041 469 70 26

Mehr Mittelalterfest an der Gedenkfeier

SEMPACH Nachdem die Gedenkfeier im neuen Gewand im vergangenen Jahr eine gelungene Premiere feiern konnte, wird das bewährte Konzept auch in diesem Jahr zum Tragen kommen. Neu findet der Auftakt zum Mittelalterfest bereits am Samstagabend statt. Die Ausdehnung soll unter anderem bezwecken, dass sich das Erstellen der Infrastruktur für die vielen Beteiligten besser lohnt. Im gleichen Rahmen stattfinden wie im letzten Jahr wird der Gedenktag mit Gottesdienst, Morgenbrot und Mittelalterfest (Seite 13). **SW**

Vernetzungsprojekt wird in Frage gestellt

HILDISRIEDEN Am Montag, 12. März fand in Hildisrieden eine Informationsveranstaltung zum landwirtschaftlichen Vernetzungsprojekt statt. Anders als in anderen Gemeinden hat das Projekt hier wenig Rückhalt. Die Landwirte kritisieren, dass der Arbeitsaufwand sich nicht mit den Entschädigungsbeiträgen deckt. Durch Elemente wie Hecken sollen Rückzugsmöglichkeiten für Flora und Fauna geschaffen werden (Seite 16). **SW**

Käslin für Gemeinderat nominiert

NOTTWIL Die CVP Nottwil hat Kaspar Käslin für das Ressort Finanzen – als Nachfolger für den zurücktretenden Alois Furrer (CVP) – nominiert. Der Nominierte will sich für die Anliegen der Nottwiler Bevölkerung stark machen, in der er selbst tief verwurzelt ist. Zudem liegt dem Landwirt ein moderates, aber nicht zu schnelles Wachstum der Gemeinde am Herzen (Seite 17). **SW**

Kunstbegegnung Rippertschwand

NEUENKIRCH Die siebte Kunstbegegnung in der Rippertschwand von vergangener Woche wurde von fast 1000 Interessierten besucht. Der Initiator Franz Meyer-Steinmann lädt jährlich regionale Künstler dazu ein, bei sich auszustellen. Dieses Jahr zeigten Philipp Stöckli aus Ruswil, Monika Brabec-Waller, Edith Wolfisberg und Regula Zwimpfer (alle aus Neuenkirch) ihre Werke. Das Repertoire reichte von Malerei über Töpferei bis hin zu Gipsskulpturen (Seite 15). **SW**



Am 6. Mai entscheiden die Sempacher, wer für die neue Legislatur ins Stadthaus einziehen wird. Auch in den anderen Gemeinden stehen Wahlen an. Nun geht der Wahlkampf in die entscheidende Phase. Doch das Finden geeigneter Kandidaten erwies sich als zunehmend schwierig. Foto Reto Berner

Kampf um wenig begehrte Ämter beginnt

KOMMUNALWAHLEN 2012 DIE MEISTEN PARTEIEN HABEN IHRE KANDIDATEN NOMINIERT

Am kommenden Montag, 19. März ist Eingabefrist für die Gemeinderatswahlen. Die meisten Parteien haben nominiert.

In den meisten Gemeinden im Amt Sursee finden am 6. Mai die Gesamterneuerungswahlen der Gemeinderäte sowie weiterer Kommunalbehörden statt. So auch in den Gemeinden am oberen Sempachersee. In Eich, Hildisrieden, Neuenkirch, Nottwil und Sempach werden ein oder mehrere Ratsmitglieder nicht mehr antreten. Mit Ausnahme der SVP-Ortsparteien in Hildisrieden und Neuenkirch haben sämtliche Parteien ihre Kandidaten offiziell no-

miniert oder einen entsprechenden Verzicht erklärt. Dabei hatten die drei in der Region wählerstärksten Parteien SVP, CVP und FDP im Evaluationsverfahren mit identischen Problemen zu kämpfen, wie eine Umfrage bei Parteipersonen zeigte. Während Heidi Frey (Präsidentin CVP Sempach) die Familie als meistgenannten Grund für eine Absage ortete, sieht Alban Haas (Präsident FDP Sempach) die berufliche Karriere als Hindernis: «Es gibt durchaus valable, interessierte Kandidaten. Aber insbesondere jene, die in der Privatwirtschaft tätig sind, erfahren kaum Unterstützung von ihren Vorgesetzten und haben entsprechend keine

Kapazitäten.» Rund 30 potenzielle Kandidaten ist die FDP in persönlichen Gesprächen angegangen, nominiert konnte eine Person werden. Die CVP machte ähnliche Erfahrungen: «Es braucht viele Gespräche und viele Leute, die Überzeugungsarbeit leisten.» Für die vielen Absagen werden auch gesellschaftliche Veränderungen als Grund angegeben: «Nicht immer wird heutzutage auf sachlicher Ebene kritisiert.» Entsprechend brauche es einen breiten Rücken. Dem pflichtet Angela Lüthold (Präsidentin SVP Nottwil) bei und geht noch einen Schritt weiter: «Ich habe den Eindruck, dass heute die eigenen Bedürfnisse in den Vorder-

grund gestellt werden, während man sich früher eher in den Dienst der Gemeinschaft stellte.» Die sowieso knapp bemessene Freizeit werde folglich ungern für ein entsprechendes Amt aufgegeben. Die SVP Nottwil gehört zu jenen Parteien, denen es nicht gelungen ist, eine Person für den Gemeinderat zu nominieren. Die ehemalige Gemeinderätin bedauert: «Das ist das Dilemma. Einerseits sind wir wählerstärkste Partei – andererseits stehen zu wenig Personen für entsprechende Ämter zur Verfügung.» Sie vertraut darauf, dass ihre Partei spätestens in vier Jahren qualifizierte Kandidaten nominieren kann (Seiten 2, 5). **RETO BERNER**

30 Jahre Jugendmusik Sempach

SEMPACH Dieses Jahr feiert die Jugendmusik Sempach ihren dreissigsten Geburtstag. Am Jahreskonzert werden die jungen Musikanten mit dem Jugendorchester Primavera aus Neuenkirch auftreten. Das Zusammenspiel von Bläsern und Streichern ist für die JMS eine Premiere (Seite 21). **SW**



Ein Jahr voller Ereignisse steht der Jugendmusik Sempach bevor. FOTO ZVG

Laufend Erfahrungen gesammelt

SEMPACH Als das Verlangen nach einer Auszeit dermassen stark wurde, entschied sich Olivia Portmann für eine Fernwanderung. Zum ersten Mal alleine in einem fremden Land, erlebte sie die 17 Tage als inspirierendes Abenteuer. Ihre Erlebnisse hat sie in einem Buch festgehalten (letzte Seite). **SW**



Unterwegs war Olivia Portmann verschiedenen Widrigkeiten ausgesetzt. FOTO ZVG

Das «Frölein» brillierte in Sempach

SEMPACH Am Tag der Frau spielte Frölein da Capo in der ausverkauften Aula Felsenegg in Sempach. Mit viel Witz und Charme begeisterte das Frölein das Publikum. Nach dem Erfolg des Anlasses verspricht das Aktuelle Sempach, künftig weitere solche Leckerbissen zu präsentieren (Seite 11). **SW**



Frölein da Capo spielte sich in die Herzen der Zuschauer. FOTO MICHAEL HAUSHEER

Engadin Skimarathon: Gute Stimmung auf und neben der Loipe.

SEITEN 3 UND 23

INHALT

FORUM	2
FOKUS	3-7
WIRTSCHAFT	9
KULTUR	10-11
SEMPACH	13-14
NEUENKIRCH	15
REGIONALES	16-21
SPORT	22-24
TIPPS & TRENDS	41
KIRCHE/FREUD & LEID	44-46
AGENDA	47
LETZTE	48

Reklame

Gartenbonsai-Spezialist

Gartenbau bernet
Nottwil

NatürlichBernet.ch
Pirmin Bernet: 079 340 12 00